

Mitgliederinfo Nr. 05/2021

Übersicht:

- Im Mai freuen wir uns über gleich sieben Neuzugänge. Damit führen wir 117 Mitglieder, die zusammen Anteile im Wert von knapp 130.000 € gezeichnet haben. Die Stadt Traben-Trarbach ist als zweite Kommune der Genossenschaft beigetreten.
- Der kfm. Vorstand legt den **Jahresabschluss 2020** mit einem Jahresüberschuss von 5.652,19 € vor.
- Termin und Verfahren zur **Mitgliederversammlung 2021** können aufgrund der ungeklärten Kontakteinschränkungen im Sommer/Herbst des Jahres noch nicht festgelegt werden.
- Geschäftsfeld „**PV-Dachanlagen**“.
Die Dach- und Elektroarbeiten für unsere 10. Anlage konnten termingerecht abgeschlossen werden um die Anlage bei der Bundesnetzagentur anmelden zu können. Derzeit warten wir auf die Zähler von Westnetz. Die Anlage wird Teil eines europaweiten Forschungsprojekts zur Optimierung der Eigenstromnutzung. Die Bestandsanlagen produzieren nach Plan. Das Wetter im Mai war ziemlich durchwachsen mit weniger Sonnenstunden als erwartet. Die Anlagen produzierten dadurch ca. 8% unter Durchschnitt.
- Im Geschäftsfeld „**e-CarSharing in Bürgerhand**“ hat die Fahrzeugauslastung im Mai erfreulicherweise wieder angezogen.
- Im Geschäftsfeld „**Stromkundengewinnung**“ haben sich sechs Kundinnen und Kunden für den Wechsel zu den Bürgerwerken und zur Lieferung von 100% echtem Grünstrom entschlossen. Was hinter dem System Bürgerökostrom steckt wird hier erklärt:
[YouTube Video ansehen](#)
- **Sonstiges:** Der „Trierische Volksfreund“ bringt am 25.05.2021 den lesenswerten Artikel über unsere Genossenschaft "Bürger gestalten die Energiewende selbst".

Weiterlesen

Mitgliederzuwachs und -stand

Im Mai können wir uns über gleich sieben Neukunden freuen. Aktuell haben 117 Mitglieder zusammen Anteile im Wert von knapp 130.000 € gezeichnet. Damit sehen wir uns gut aufgestellt um zügig weitere, auch größere, Projekte anzugehen. Zur Erinnerung: im Februar 2018 sind wir mit 17 Gründungsmitgliedern gestartet. In etwas mehr als drei Jahren konnten wir genau 100 weitere Mitglieder gewinnen, eine Entwicklung die uns mit Stolz erfüllt.

Mit dem Beitritt der Stadt Traben-Trarbach wird eine zweite Kommune aus dem Landkreis Bernkastel-Wittlich Mitglied der Genossenschaft.

Der Vorstand der EWHM bedankt sich bei unseren Mitgliedern für das Zeichnen des Vertrauens in unserer Wirken.

Jahresabschluss 2020

Der Kaufmännische Vorstand Wolfgang Stein hat dem Aufsichtsrat den Jahresabschluss für das Jahr 2020 vorgelegt. Dieser wurde in einer Präsentation am 17.05.2021 anlässlich des routinemäßigen Berichts des Vorstands an den Aufsichtsrat ausführlich dargelegt und die Auswertungen erläutert. Der Jahresabschluss wurde im Anschluss vom Aufsichtsrat geprüft, festgestellt und wird in Kürze auch an die Mitglieder versandt.

Der **Jahresüberschuss 2020** betrug erfreuliche **5.652,19 €**. Somit konnte der Verlustvortrag (der in unserem Gründungsjahr entstand und im Vorjahr noch nicht komplett abgelöst werden konnte) in Höhe von 2.473,37 € ausgeglichen und per Saldo ein positiver Bilanzgewinn von 3.178,94 € ausgewiesen werden. Von diesem Ergebnis sind nach der Satzung 20% oder rund 700,00 € in die gesetzliche Rücklage einzustellen.

Der Aufsichtsrat ist dem Vorschlag des Vorstands gefolgt und hat den einstimmigen Beschluss gefasst, der Mitgliederversammlung zu empfehlen, den verbleibenden Bilanzgewinn von 2.478,94 € in den Gewinnvortrag einzustellen und in das Jahr 2021 zu übernehmen.

Hierüber ist in der Generalversammlung ein Beschluss zu fassen.

Hinweis: Wir sind in das Geschäftsjahr 2020 mit einem Eigenkapital von 81.600 € (= 816 Anteile) gestartet und haben damit einen Bilanzgewinn von 2.478,94 € erwirtschaftet. Das entspricht das einer respektablem Rendite von 3%.

Generalversammlung

Die General- oder Mitgliederversammlung für 2021 wurde noch nicht terminiert. Eine Entscheidung über die Form der Versammlung wurde ebenfalls noch nicht getroffen. Grund dafür ist die unsichere Lage zur Corona-Situation. In Kürze werden weitere Lockerungen in Deutschland und in Rheinland-Pfalz erwartet. Von daher haben Vorstand und Aufsichtsrat sich dafür ausgesprochen, die Entwicklung abzuwarten um im Sommer oder Herbst eine Mitgliederversammlung möglichst als Präsenzveranstaltung durchführen zu können.

Geschäftsfeld „PV-Dachanlagen“

Im Geschäftsfeld „**PV-Dachanlagen**“ können wir berichten, dass die Dach- und Elektroarbeiten für unsere 10. Anlage termingerecht abgeschlossen werden konnten. Sehr erfreut zeigt sich der Vorstand, dass sich mehrere Mitglieder der Genossenschaft spontan bereit erklärt haben, ehrenamtlich bei der Handhabung der Module am Boden auszuwachen. So konnte ein Personalengpass bei dem ausführenden Solateur überbrückt werden, der durch eine vorsorgliche Quarantänesituation entstanden ist. Durch zusätzliche Terminabsprachen zwischen Gebäudeeigner, Solateur und Genossenschaft war es uns möglich, die Gestehungskosten der Anlage weiter zu senken. So wurden die nötigen Tiefbauarbeiten für die Kabelverlegung an ein örtlich tätiges Unternehmen vergeben und die Gerüststellung konnte im unmittelbaren Anschluss an die Dachsanierung mitgenutzt werden.



Abb. 1 - Aufbau der 100 kWp-Anlage



Auto Metzen, Monzelfeld (132 kWp Leistung)
32-kWp auf den Flachdächern (Inbetriebnahme 2019)
100-kWp auf dem Satteldach (Inbetriebnahme 2021)

Mit diesen Maßnahmen konnten wir einen Teil des erhöhten wirtschaftlichen Risikos kompensieren, das durch den kontinuierlichen Abbau von finanziellen Anreizen seitens des Bundeswirtschaftsministeriums entstanden ist und die den Ausbau von erneuerbaren Energienanlagen in Bürgerhand einseitig benachteiligen.

Derzeit warten wir auf den Zähleranschluss von Westnetz, erst dann kann die Anlage in Betrieb genommen werden.

Ausblick: Unsere neue Anlage wird Teil eines europaweiten Forschungsprojekts.

Um die dezentrale Nutzung des Solarstroms zu optimieren, und dadurch die Netzeinspeisung zu minimieren, wurden europaweit Pilotstandorte für ein zweijähriges Forschungs- und Entwicklungsprogramm gesucht. Unter Leitung der Universität Gent beteiligen sich die Länder Spanien, Frankreich, Belgien, Deutschland und Großbritannien. Für Deutschland sind fünf Standorte vorgesehen. Die Koordination der deutschen Standorte wurde an die Bürgerwerke eG übertragen.

Der Vorstand der Genossenschaft hatte sich bei den Bürgerwerken für eine Berücksichtigung bei der Standortwahl beworben. Nach einem positiven Bescheid können wir nun berichten, dass die Anlage Teil dieses Forschungs- und Innovationsprogramms geworden sind. So werden die Gemeinde Monzelfeld, das Autohaus Metzen mit der PV-Anlage und die Energiewende Hunsrück-Mosel eG als

Anlagenbetreiber auf wichtigen regionalen, nationalen und europäischen Radarschirmen bei der Erzeugung und der dezentralen Nutzung von Erneuerbaren Energien sichtbar und wahrgenommen.

Unsere Bestandsanlagen produzieren nach Plan. Das Wetter im Mai war jedoch ziemlich durchwachsen, die Anlagen produzierten dadurch ca. 8% unter Durchschnitt.

Geschäftsfeld „e-CarSharing“

Im Mai zog die Nutzung unseres Fahrzeugs in Traben-Trarbach wieder kräftig an und wir freuen uns über die höhere Auslastung. Die Lockerungen der letzten Wochen haben dazu geführt, dass die aktuellen Nutzer das Fahrzeug wieder öfters und länger nutzen.

Unser Mobilitätsangebot kann nur durch eine regelmäßige Nutzung des Fahrzeugs die Betriebskosten erwirtschaften und langfristig angeboten werden. Durch gezielte Werbemaßnahmen - auch unterstützt durch die Stadt Traben-Trarbach – wollen wir in den nächsten Wochen versuchen noch mehr Nutzer für eine nachhaltige Mobilität zu gewinnen, die zu mehr Lebensraum und -qualität für die Menschen vor Ort führt.

Geschäftsfeld „Strom- und Gaskundengewinnung für die Bürgerwerke eG“

Im Mai haben sich sechs Neukunden zum Wechsel zu den Bürgerwerken entschieden. Der Wechsel zu 100% Ökostrom ist mit nur wenigen Mausklicks über diesen Link erledigt.

<https://www.ewhm.de/buergerwerke-strom-gas/premiumstrom/>

Durch die regionale Wertschöpfung tragen Sie zum Ausbau der Erneuerbaren Energien in Ihrer Region und in ganz Deutschland bei. So bleibt ein Teil der Wertschöpfung in der Region und landet nicht auf den Konten von professionell arbeitenden Kunden-Vermittlern, von Internet-Vergleichsportalen oder in Konzernzentralen. Gemeinsam schaffen wir die Energiewende von unten und legen die Energieversorgung in Bürgerhände.

Und es gibt einen weiteren Anreiz: Wer schon Kundin bzw. Kunde der Bürgerwerke ist, kann die

Bürgerwerke in der Familie, bei Freunden und Bekannten weiterempfehlen. Das geht über diesen Link:

[Bürgerwerke empfehlen](#)

Geben Neukunden beim Wechsel Ihre Kundennummer an, erhalten beide Parteien als Dankeschön für die Unterstützung der Energiewende in Bürgerhand jeweils eine Gutschrift über 15 € auf die nächste Jahresrechnung.

Sonstiges.

Unsere Regionalzeitung „Der Trierische Volksfreund“ führt ein langes Interview mit dem Ortsbürgermeister von Monzfeld und dem EWHM Vorstand. Am 25.05.2021 wird der lesenswerte Beitrag "Bürger gestalten die Energiewende selbst" veröffentlicht.

Der Artikel kann unter diesem Link nachgelesen werden: [TV - Bürger gestalten die Energiewende selbst](#)

Mit freundlichen Grüßen

Rainer van den Bosch

Tech. Vorstand

Energiewende Hunsrück-Mosel eG

Birkenweg 2

54472 Monzfeld

Wolfgang Stein

Kfm. Vorstand

Sitz der Genossenschaft: Monzfeld

Wolfgang Stein – Kaufmännischer Vorstand

Dipl.-Ing. Rainer van den Bosch – Technischer Vorstand

Achim Degen – Vorsitzender des Aufsichtsrats

Amtsgericht Wittlich – GnR Nr. 40021

Informationen:

Webseite: www.ewhm.de

Email: info@ewhm.de

Zitat der Woche:

„Sei selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“ Mahatma Gandhi (1869 - 1948) war ein indischer Rechtsanwalt, Publizist, Morallehrer, Asket und Pazifist, der zum geistigen und politischen Anführer der indischen Unabhängigkeitsbewegung